

Gemeinderatssitzung

vom 29. November 2023 | Einberufung und Ankündigung am 21. November 2023

Anwesend

Bürgermeisterin

ZOVILE-BRAQUET Marion (CSV)

Schöffen

ANSAY Stéphanie (LSAP),
SCHMITZ Jean-Pierre (CSV)

Gemeinderatsmitglieder

DI GENOVA Jean-Pierre (CSV), LOOSE Yves (CSV),
ENTRINGER Marc (CSV), EIFES Eric (DP),

ZHU Dali (DP), AXMANN Robert (DP),
ARRENSDORF Jean-Jacques (Déi Gréng),
THOMÉ Pol (LSAP)

Gemeindesekretär, stellvertretend

TAZIAUX Tim

Schriftführerin

GASPAR Alix

Entschuldigt

/

1. Schöffenratserklärung

MZB stellt die Schöffenratserklärung für 2023-2029 vor. Die Eckpfeiler der Erklärung versprechen die Umsetzung bereits initiiert Projekte voranzutreiben und neue Projekte im Interesse der Gemeinde und ihrer Einwohner in Angriff zu nehmen.

Die Lebensqualität, die Sicherheit und das gute Zusammenleben in den vier Dörfern der Gemeinde liegen dem Schöffenrat besonders am Herzen. Das Wohlergehen von Kindern und Jugendlichen, Senioren und Familien ist von wesentlicher Bedeutung. Jeder Bürger muss die Möglichkeit haben, seinen Lebensstil frei zu wählen. Eine Priorität für die Gemeinde ist ein vielfältiges und generationenübergreifendes Angebot.

Weitere behandelte Themen sind verkehrsberuhigte Straßen in unseren Dörfern, Gesundheit, Sport, Kultur und Freizeit. Darüber hinaus Demokratie, Bürgerbeteiligung und Informationspolitik sowie Zusammenleben und Chancengleichheit.

Als Partner des Klimapakts setzt sich die Gemeinde Contern dafür ein, den Einsatz erneuerbarer Energien in ihrem Gebiet zu steigern und zu fördern. MZB geht ausführlich auf die Themen Umwelt, Naturschutz und Landwirtschaft ein. Auch die Aspekte Finanzen und Wirtschaft sowie Städtebau, Infrastruktur und Wohnen werden thematisiert.

Der Schöffenrat setzt sich ein, für eine vorausschauende und vernünftige Planung gemeinsam mit den Bürgern und auf der Grundlage eines langfristig angelegten Entwicklungskonzepts.

2. Vorstellung PPF und finanzielle Analyse

Herr Andy Anen und Frank Leuschen vom Beraterbüro MC Luxembourg stellen den mehrjährigen Finanzplan der Gemeinde vor. Es wird die Finanz- und Haushaltsplanung der Gemeinde besprochen sowie zukünftige Projekte und deren Kosten analysiert. Im Vordergrund steht die wirtschaftliche und finanzielle Optimierung der Gemeinde. Die Gemeinde hat einige finanzielle und strukturelle Probleme. Obwohl der Haushalt normalerweise kein Defizit aufweist, kann die Situation deutlich verbessert werden, wenn einige Punkte berücksichtigt werden. Die Gebühren für „Eaux Usées“ und „Alimentation en Eau Potable“ sowie „Consommation d'eau dans les parcs à bétail“ müssen dringend erhöht werden, um ein Defizit von fast 2.000.000 Euro pro Jahr zu verhindern. Die Gemeinde könnte die Einführung einer „Taxe sur les équipements Collectifs“ in Betracht ziehen. Dies ist eine einfache Möglichkeit, mehr Umsatz zu generieren, die sehr gut argumentiert werden kann. Bei öffentlichen Bauvorhaben und den damit verbundenen Krediten könnte man den Weg der Vorfinanzierung gehen, indem man die gewährten staatlichen Zuschüsse verlängert und so die Verschuldung geringer hält.

Der „Fonds de Dotation Globale“ macht den Hauptteil (~75 %) der Einnahmen der Gemeinde aus, ein kleinerer Prozentsatz entfällt auf den „Impôt Commercial“ (~30 %). Das Innenministerium spricht für die Jahre 2024, 2025, 2026 von einem Wachstum, in Wirklichkeit führt die aktuelle Inflation jedoch eher zu einer Stagnation. Die gesamte Wirtschaft ist von dieser Stagnation betroffen, die Gemeinde Contern scheint jedoch gut aufgestellt und die an-

visierten Projekte und Ausgaben sind sinnvoll und wichtig für ihre Entwicklung.

3. Annahme von Kostenvorschlägen ASTA 2024 - Feldwegprogramm

MZB stellt den Kostenvorschlag für die Neuprofilierung und Beschichtung der Straßen „am Grund“ und „iwwert der Suelwiss“ in Contern vor, ebenso den Kostenvorschlag für die Neuprofilierung, die Beschichtung und die Reparatur eines Übergangs an der Stelle „Müllenbach“ in Milbech. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Kostenvorschläge für die Instandsetzung der Landstraßen im Jahr 2024.

Stimmt dafür:

MZB, SA, JPS, JJA, RA, JPDG, EE, ME, YL, PT, DZ

4. Annahme von einem Akt – Verkauf von Land in Contern

Der notarielle Akt betreffend den Verkauf eines Grundstückes gelegen in Contern mit der Kataster Nummer 349/5825 wird angenommen.

Stimmt dafür:

MZB, SA, JPS, JJA, RA, JPDG, EE, ME, YL, PT, DZ

5. Vereinssubsidien 2023

Der Gemeinderat spricht sich für einen Vereins Zuschuss aus, dieser wird dem Verein „Frënn vun der 9ter Konscht asbl“ für das Jahr 2023 zugestanden.

Stimmt dafür:

MZB, SA, JPS, JJA, RA, JPDG, EE, ME, YL, PT, DZ

6. Subside extraordinaire - Walburga

Der Gemeinderat spricht sich für einen außerordentlichen Zuschuss aus, dieser wird dem Verein „Walburga“ zugestanden.

Stimmt dafür:

MZB, SA, JPS, JJA, RA, JPDG, EE, ME, YL, PT, DZ

7. Bestätigung von Änderungen der Verkehrsverordnung der Gemiede Contern – Zeitlich begrenzte Änderungen

Eine vorübergehende Verkehrsordnung betreffend der rue de Moutfort / rue de Luxembourg in Contern, der rue de la Gare in Oetringen und „an der Haangels / op der Syrener Heed“ in Contern.

Stimmt dafür:

MZB, SA, JPS, JJA, RA, JPDG, EE, ME, YL, PT, DZ

8. Vorstellung des Gemeindehaushaltes 2024

Der Finanzschöffe JS stellt den Gemeindehaushalt für das Jahr 2024 vor. Er bedankt sich bei allen Mitarbeitern die an der Aufstellung des Haushaltes beteiligt waren, und erwähnt, dass es für einige Anwesenden das erste Mal war, dass Sie an einem solchen Projekt teilnahmen.

Das Ökonomische Umfeld ist derzeit nicht einfach. Durch die Inflation, die Covid Krise und den Krieg in der Ukraine, kam es zu Preissteigerungen, einem rasanten Anstieg der Energiekosten und Verzögerung in den laufenden Projekten. Diese Kosten muss der Haushalt von 2024 nun auffangen.

Man habe seine Hausaufgaben gemacht, und sich auf die wichtigsten Bereiche fokussiert. Einerseits

sind dies die Schule, die Jugend und das 3te Alter, andererseits die Sicherheit im Verkehr und die Mobilität. Zudem stehen Änderungen im Bereich Wasser und Abwasser Preise an sowie bei der Energie. Auch die Kultur, der Sport und die sozialen Projekte kommen nicht zu kurz.

Einige große Projekte die bereits in der vorherigen Legislaturperiode angelaufen sind, werden nun weitergeführt und abgeschlossen. Darunter der Ausbau des Schulgebäudes der Primärschule und der Maison Relais, die Sporthalle und die neuen Viertel mit bezahlbarem Wohnraum. Ebenso werden nach und nach die Dorfzentren erneuert und der Verkehr innerorts beruhigt, zudem werden die Bushaltestellen und die Quelle Milbech gesetzeskonform angepasst. Die Conter Stuff wird renoviert und die Crèche in Moutfort erneuert.

Bei den gewöhnlichen Einnahmen macht die Unternehmenssteuer mit 1.100.000€ und die globale Finanzaufweisung des Staates mit zusätzlichen 2.000.000€ nach wie vor den größten Anteil aus. Durch die Erhöhung der Preise für Trinkwasser und Abwasser, die seit 2010 nicht mehr angepasst wurden, wird die Gemeinde ein jährliches Defizit von rund 2.000.000€ vermeiden. Hinzu kommen noch rund 535.000€ aus der Vermögenssteuer.

Bei den gewöhnlichen Ausgaben machen die Zinsen auf Darlehen und die Unterhaltskosten unserer Infrastrukturen den größten Anteil aus. Die gestiegenen Energie und Versorgungs Kosten spiegeln sich in der Reinigung und dem Beheizen der Gemeinde Gebäude wieder. Hinzu kommen 1500 Einheiten Trinkwasser die vorerst reserviert wurden, welche aber möglicherweise nach der Aufbereitung des Quellenwassers in Milbech nicht benötigt werden.

Bei den außerordentlichen Einnahmen stehen noch Subventionen aus, alleine für die Sporthalle ist dies ein Betrag von rund 1.000.000€. Zudem wurden nicht alle Darlehen und Kredite vollständig aufgebraucht, dieses ermöglicht uns mit einigen Rücklagen ins Jahr 2024 zu starten. Der Verkauf von Bauland in Contern, sowie die Vermietung von erschwinglichen Wohnungen werden die Einnahmen der Gemeinde zusätzlich steigern.

Die außerordentlichen Ausgaben geben die oben genannten großen Projekte des Schöffenrates wieder:

Die Umgestaltung vom Dorfzentrum in Contern ist mit 965.000€ im Haushalt vorgesehen, die Renovierung der „Conter Stuff“ mit 600.000€ wozu etwa 2.800.000€ an Subventionen kommen, 680.000€ werden an dieser Stelle in den Bau einer neuen Gemeinde investiert.

Es müssen Ausbesserungsarbeiten am Kanalsystem erledigt werden, für dieses Vorhaben sind 630.000€ vorgesehen, unser Beitrag am Sidest beläuft sich auf 1.000.000€.

1.200.000€ wurden eingerechnet um erschwinglichen Wohnraum zu schaffen und etwa 210.000€ für den Ausbau des Fahrradwegnetzes. Zur Instandsetzung der Quelle „Milbech“ und zur Trinkwasseraufbereitung des eigenen Quellenwassers werden 840.000€ und 750.000€ veranschlagt.

Dann wurden 7.500.000€ für die neue Sporthalle, 5.800.000€ für die Vergrößerung der Schule und der „Maison Relais“ sowie 600.000€ für den Erwerb von Grundstücken vorgesehen.

Da die Nachfrage für Photovoltaik Anlagen im privaten Bereich stetig ansteigt, belaufen sich die Kosten der unterstützenden Maßnahmen auf rund 150.000€.

Schlussfolgernd erklärt JS, das Budget 2024 sei durch viele Projekte geprägt, die erst in einer Frühphase sind und so in den kommenden Jahren noch eine finanzielle Auswirkung auf die Gemeindefinanzen haben werden. Die Finanzlage der Gemeinde sei gesund, die vorgesehenen Ausgaben seien notwendig um die Instandsetzung verschiedener Infrastrukturen

zu gewährleisten und den Anforderungen der Bürger, der nationalen Politik und der Umwelt gerecht zu werden.

9. Genehmigung der Einnahmen

Der Gemeinderat beschliesst, die vorgetragene Einnahmen in Höhe von 70.015,96 € anzunehmen.

Stimmt dafür:

MZB, SA, JPS, JJA, RA, JPDG, EE, ME, YL, PT, DZ

10. Informationen und Fragen der Gemeinderäte

Es werden die Daten der nächsten Veranstaltungen mitgeteilt:

Adventsmaart Walburga 2.12 + 3.12 in Contern
Chreschtmaart Gemeng Conter 8.12 + 9.12 + 10.12
in Moutfort

Weihnachtsfeier des Personals der Gemeinde
Contern 15.12

JPDG teilt mit, dass auf der Generalversammlung des Syrdall Heem die neuen Ausschuss Mitglieder Régis Moes, René Lauer, Silvette Schmit Weigel und Netty Simon-Kill gewählt wurden. Zudem wurde der Club Senior in Club Aktiv+ umbenannt.